

Inhalt

Editorial: Offenheit im Kontext von Medien- und Hochschulentwicklung.
Beiträge und Impulse des wissenschaftlichen Nachwuchses aus(Lehr-)Praxis
und Forschung

Franziska Bellinger und Anna Heudorfer

i

Durch Studierende Offenheit in die Lehre integrieren. Das Projekt eScouts
OER/MOOCs an der Ruhr-Universität Bochum

Kathrin Braungardt, Matthias Kostrzewa und Christine Ruthenfranz

1

Offene Bildungspraxis erlebbar machen – die Rolle von Podcasts für
Projektdokumentationen und Reflexionsprozesse

Constanze Reder und Bence Lukács

17

Eine offene Bildungsressource (OER) ist konsequent eingesetzt eine
Chance für den Hochschulzugang. Ein Praxisbericht

Anja Lorenz

28

Mit Open-Source-Software die Lehre öffnen – ein Plädoyer

Oliver Tacke

41

Eine Frage der Qualität. Qualitätsforderungen an Open Educational
Resources in Schule und Hochschule

Jane Brückner

51

OER – Auf dem Weg in eine selbstverschuldetedigitale Unmündigkeit?

Christopher Könitz

63

Die Offenheit der wissenschaftlichen Ausbildung: Potenziale von offenen
Lehr-/Lernpraktiken für forschendes Lernen

Tamara Heck und Anna Heudorfer

72

Der mediale Habitus als System von Grenzen medienpädagogischen
Handelns von Lehrenden in der Erwachsenenbildung

Ricarda Bolten

96

Researching Open Educational Practices (OEP). Mediendidaktische
Hochschulforschung zwischen Praxisrekonstruktion und Diskursanalyse

Franziska Bellinger, Patrick Bettinger und Valentin Dander

108

Open Science-Forschung und qualitative Methoden – fünf Ebenen der
Reflexion

Isabel Steinhardt

122